

Rheinische Institut für Orient- und Friedrich-Wilhelms- Asienwissenschaften Universität Bonn

Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte SS 2014

Vortrag Regina Höfer

(Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte, Universität Bonn):

Kolonialfotografie als visuelles Reisetagebuch:
Die Weltreise von Franz Ferdinand von Österreich-Este

Do., 17.7.2014 Beginn: 17:30

Universitätsmuseum Bonn, Regina-Pacis-Weg 1

Der Vortrag thematisiert den Indienaufenthalt von Franz Ferdinand von Österreich-Este im Rahmen seiner Weltreise 1892/93. Anhand seiner Briefe, Tagebücher und vor allem der angekauften oder für ihn hergestellten Fotografien entfaltet sich ein lebendiges Reisezeugnis. Diese stammen von berühmten Fotografen wie Eduard Hodek jun. aus Wien und Lala Deen Dayal aus Indien. Somit sind diese nicht nur Dokumentationen eines internationalen höfischen Lebens und exotischen Reisestils, sondern sie gehören auch zu den wichtigsten Kunstdokumentationen dieser Zeit. Der Einblick in das internationale Hofleben des Hochadels, zum Beispiel des Nizams von Hyderabad, in Tigerjagd und Hofzeremoniell bietet prachtvolle und faszinierende visuelle Tableaux.

Der Vortrag findet im Rahmen der Ausstellung "Wege von Licht und Schatten - Paths of Light and Shadow" (12.7.-24.8.2014) statt, s. www.aik.uni-bonn.de. Sie kann im Rahmen des Vortrags besichtigt werden (11:00-17:30).





